

Applus+ setzt bei der Digitalisierung des ZfP-Workflows auf DRIVE NDT

Applus+ in Deutschland ist einer der größten Anbieter von Servicedienstleistungen in der zerstörungsfreien Prüfung (ZfP) in Deutschland und mit mehr als 20.000 Angestellten in über 70 Ländern eines der größten Unternehmen dieser Branche weltweit.



Um diese Spitzenposition langfristig festigen zu können, investiert Applus+ in Zukunftstechnologien. Eine der zentralen Herausforderungen der Zukunft stellt die Digitalisierung sämtlicher Abläufe bei der ZfP dar. „Ein wesentliches Versprechen ist es, dass der Prüfbericht eines akkreditierten Unternehmens das letzte Wort des Fachmannes oder der Fachfrau vor Gericht ist. Das ist ein zentrales und sehr wichtiges Thema. Dafür ist Vertrauen in die Korrektheit der Arbeitsabläufe und die rechtliche Mangelfreiheit eine grundlegende Voraussetzung. Aus diesem Grund ist die Rückverfolgbarkeit und Revisionsicherheit der Prüfergebnisse und Prüfberichte unerlässlich. Diese Anforderungen können lediglich im Zuge der Digitalisierung sichergestellt werden.“

erklärt Dr. Michael Neiser, Geschäftsführer bei Applus+ in Deutschland. Darum setzt Applus+ in Deutschland bereits seit 4 Jahren auf die ZfP-Workflow-Management-Plattform DRIVE NDT, welche aktuell an 3 Standorten in Deutschland im Einsatz ist. „Aktuell wird DRIVE NDT von gut 20 Mitarbeitern aktiv genutzt, wobei wir im System ca. 112 Mitarbeiter verwalten“ erläutert Oliver Rosendahl, Regio Operation Manager bei Applus+.

„Wir nutzen DRIVE NDT für den gesamten Leistungsbringungsprozess von der Auftragsanlage, bis hin zur Reporterstellung und Sicherung der Prüfergebnisse“ erläutert

Dr. Michael Neiser. Der Nachverfolgbarkeit und korrekten Sicherung der Daten kommt dabei eine entscheidende Rolle zu. Diese strukturierte Arbeitsweise ist der Kern von DRIVE NDT. Zu jeder Zeit werden Qualifikationen von Prüfern und Auswertern sowie Kalibrierungen und Wartungsstände von Geräten überprüft und so eine fehlerhafte Zuteilung bei der Auftragserstellung verhindert. Zudem können ganze Raffinerien mit allen zu prüfenden Bauteilen in der Software abgebildet werden. Zu jedem Prüfobjekt ist jederzeit die Historie des Prüfvorgehens und der vorangegangenen Prüfungen einsehbar.

Eine Software muss so flexibel sein, wie es die Ansprüche an das Unternehmen sind. „Mit DRIVE NDT können wir jede Art von Aufträgen bearbeiten, egal welches Kundensegment wir bedienen“, so Dr. Neiser. Doch kann eine solche Softwarelösung alle Anforderungen eines so großen Unternehmens wie Applus+ erfüllen? „Mit dem Service der AAP-NDT und der DÜRR NDT sind wir sehr zufrieden. Wenn eine Funktion im System nicht verfügbar war, konnte diese durch den modularen Aufbau der Software passgenau erstellt und integriert werden. So wurden auch spezielle Wünsche beim Leistungserfassungsmodul nach Absprache individuell auf unsere Bedürfnisse angepasst.“ So kann das System

möglichst genau an die Arbeitswirklichkeit des Unternehmens angepasst werden.

Die gesamte ZfP Branche ist auf Fehlererkennung und Fehlervermeidung ausgerichtet.

Alles was digital übertragen werden kann ist hilfreich, um Fehler zu vermeiden. Die Integration von D-Tect X, der RT-Imaging Software von DÜRR NDT, mit automatischer Übertragung der Messparameter und Messergebnisse, erfüllt diese Anforderung exakt und zeigt die Vision, die hinter DRIVE NDT steht.

Neben diesen grundlegenden Vorteilen ergeben sich noch Weitere aus der Nutzung von DRIVE NDT. So werden Zertifikate von Mitarbeitern, prüfungsrelevante medizinische Untersuchungen oder auch Kalibrierungs- und Wartungsintervalle des Prüfequipments in DRIVE NDT gepflegt.

„Mit DRIVE NDT haben wir zu jedem Auftrag und jedem Bericht einen reversionssicheren und nachvollziehbaren Arbeitsablauf, was sowohl für uns als auch unsere Kunden enorm wichtig ist“

Dr. Michael Neiser, Geschäftsführer bei Applus+ in Deutschland

Die betroffenen Parteien werden so bei der Einhaltung aller wichtigen Termine und Ereignisse unterstützt. Auch regulatorische Anforderungen an das Unternehmen, wie beispielsweise ein Quartalsabschluss, können durch die Informationsbereitstellung in DRIVE NDT abgebildet werden. „Durch die real-time Informationen, sowie die strukturiert dokumentierten Prüfungsverläufe in DRIVE NDT, können wir die Effizienz des Unternehmens steigern und unsere Ressourcen und Informationen tagesgenau einsehen und bewerten. Früher wurden diese Arbeitsschritte über persönliche Treffen oder sogar mit Stift und Papier durchgeführt. Mit DRIVE NDT erhalten wir eine klare Informationsbeschleunigung und Effizienzsteigerung. Dadurch wird Applus+ befähigt, seinen Kunden eine erheblich verbesserte Qualität zu liefern“, so der Geschäftsführer Herr Dr. Neiser. Zudem kann das System auch problemlos mit dem Tablet verwendet werden, was für den mobilen Einsatz deutliche Vorteile mit sich bringt. Seit dem Einsatz der Plattform gehören nach Herr Rosendahl solche Tablets zu den Grundausstattungen der Laborwagen, die damit arbeiten.

Der Markt für ZfP-Management-Softwarelösungen ist begrenzt, dennoch gibt es auch andere Plattformen, die das Problem der Digitalisie-

rung im ZFP-Umfeld lösen wollen. Applus+ hat einige Plattformen betrachtet und bewertet, abschließend fiel die Entscheidung auf DRIVE NDT: „DRIVE NDT punktet mit der ganzheitlichen Abdeckung der Anforderungen in der ZfP. Im Gegensatz zu anderen Lösungen bietet DRIVE NDT neben der Auftragsabwicklung auch die Möglichkeit der Prüfberichtserstellung und Revisionssicherheit. Des Weiteren ist DRIVE NDT speziell für die ZfP bestimmt, was sich in den Arbeitsabläufen klar widerspiegelt“, begründet Dr. Neiser die Entscheidung.

„DRIVE NDT ist nach einer kurzen Eingewöhnungszeit sehr einfach zu verstehen und das Handling sehr intuitiv. Das hält die Einarbeitungszeiten sehr gering. Zudem müssen neue Mitarbeiter nur noch in ein einziges Tool eingelernt werden, nicht mehr in mehrere verschiedene, was die Einarbeitungszeit zusätzlich verkürzt.“

Oliver Rosendahl, Regio Operation Manager bei Applus+ in Deutschland



Letztlich basiert eine Zusammenarbeit, bei einer so zukunftsorientierten Plattform wie DRIVE NDT, auf Vertrauen und einem Serviceversprechen, welches eine langfristige Partnerschaft ermöglicht. Diese Vertrauensbasis haben sich die beteiligten Parteien während der Zusammenarbeit gemeinsam erarbeitet und mehrfach bestätigt. „Die Verfügbarkeit von DRIVE NDT war bisher einwandfrei. In der gesamten Nutzungsdauer hatten wir noch keinen Ausfall der Software. Auch der Service und die Beratung sind absolut

empfehlenswert.“ lobt Oliver Rosendahl. „Bei Problemen und Fragen war der Support immer schnell erreichbar, hilfsbereit und lösungsorientiert. Daraus ist eine sehr vertrauensvolle Zusammenarbeit entstanden.“ Dass dies offensichtlich keine leeren

Worte sind, zeigen die Bestrebungen bei Applus+ , DRIVE NDT für alle Standorte deutschlandweit einzuführen.

Einen besseren Beweis für das Vertrauen in die Qualität ihrer Software können sich AAP-NDT und DÜRR NDT kaum vorstellen.

Applus⁺

www.applus.com/de/

DRIVENDT
www.drive-ndt.com

Eine Softwarelösung von

DÜRRNDT **AAP**NDT